

# Elbflorenz Dresden

## mit Semperoper

3 Tage



Zwinger, Semperoper und Frauenkirche: „Die Stadt macht einen ganz barock“, schrieb einst Joachim Ringelnatz, und Erich Kästner sagte: „Ich brauchte nicht zu lernen, was Schönheit ist, ich wurde in Dresden geboren“.

Aber für Musikkfans ist Dresden gleich Semperoper: 40 Jahre nach ihrer totalen Zerstörung im Februar 1945 wurde sie aufs behutsamste renoviert und für moderne Ansprüche ausgebaut, so dass sie nun eine Akustik hat, die selbst die Mailänder Scala übertreffen soll. Auf dieser Reise können Sie sich bei einer Aufführung davon überzeugen.

### 1. Tag: Abfahrt 8.00 Uhr

**Zügige Anreise über die Autobahn nach Dresden.** Hier in einem zentral gelegenen Vier-Sterne-Hotel 2 Übernachtungen mit Frühstücksbüfett. An den jeweils freien Abenden empfiehlt sich ein Kabarettbesuch oder ein Besuch im Pulverturm unter dem Coselpalais oder bei August dem Starken und Gräfin Cosel, die im Sophienkeller ihre Aufwartung machen.

### 2. Tag: Stadtrundfahrt und/oder Sehenswürdigkeiten der Innenstadt

Am Vormittag ausgiebige Stadtrundfahrt und Innenstadtführung mit Besichtigung von Zwinger und Theaterplatz vorbei an Semperoper, Hofkirche, Fürstenzug bis zur

Frauenkirche. Nach der indiv. Mittagspause besteht die Möglichkeit zu einem Besuch der wieder aufgebauten Frauenkirche oder zu einem Einkaufsbummel in der Altmarktgalerie oder zu einem Besuch der Schatzkammer im „Grünen Gewölbe“ im Residenzschloss, in dem nun fast alle der 4000 erlesenen Kunstwerke gezeigt werden, oder in der Galerie „Alte Meister“ oder „Neue Meister“. Im Dezember zieht der alljährlich stattfindende **Striezelmarkt** viele Besucher an.

### Am Abend erwartet uns die berühmte Semperoper jeweils zu den folgenden Aufführungen:

#### am 23. April:

„Fidelio“ von L. v. Beethoven (mit Klaus-Florian Vogt als Florestan)

#### am 25. September:

„La Traviata“ von G. Verdi

#### am 13. November:

„Rigoletto“ von G. Verdi

#### am 12. Dezember:

Ballett „Dornröschen“ und

#### am 13. Dezember:

das „Weihnachtsoratorium“ von J. S. Bach in der Frauenkirche

(Aufpreis: Kat. 1 65,- € / Kat. 2 50,- €)

### 3. Tag: Freiberg und Heimreise

Wir besuchen am Vormittag die ehemalige Bergstadt Freiberg, die einst durch den Silberbergbau Quelle des Reichtums der

Wettiner Herrscher war. Bedeutendste Sehenswürdigkeit ist der Dom St. Marien mit der traditionellen Bergmannskanzel und der filigran gestalteten Tulpenkanzel. Zudem gilt die um 1230 entstandene „Goldene Pforte“ mit ihrem verzierten Sandsteinportal als schönstes Beispiel eines Figurenportals des 13. Jahrhunderts. Bei einer Führung hören wir auch den reinen, silbernen Klang der weltberühmten Silbermannorgel. Nach der indiv. Mittagspause zügige Heimreise.

### Unsere Leistungen

- ✓ 2x Übernachtungen in einem zentral gelegenen Vier-Sterne-Hotel in Komfortzimmern mit Du/WC etc.
- ✓ 2x Frühstücksbüfett
- ✓ 1x Opernkarte Kat. 3 der genannten Aufführung
- ✓ Stadtführung in Dresden
- ✓ Eintritt und Führung im Freiburger Dom
- ✓ Jürgens-Reiseleitung
- ✓ Omnibusfahrt lt. Programm (Busausstattung siehe vorn)

Mindestteilnehmer 20 Personen

### Termine und Preise

#### 3 Tage

23.04. - 25.04.2010 (Fidelio) € 380,-

24.09. - 26.09.2010 (La Traviata) € 395,-

12.11. - 14.11.2010 (Rigoletto) € 375,-

12.12. - 14.12.2010 (Ballett und Weihnachtsoratorium) € 375,-

Einzelzimmerzuschlag: € 65,-

### Bitte beachten Sie

Opernaufpreis: Kat. 2: € 18,-

Kat. 1: € 22,-